

- [Welt](#)
- [China](#)

Die Menschen in China beginnen sich Sorgen über die Rückkehr von COVID-Tests und -Kontrollen zu machen



Mitarbeiter der Epidemiebekämpfung tragen PSA, wenn sie am 4. Dezember 2022 in Peking, China, auf der Straße an einem geschlossenen Laden in der Nähe einer Gemeinde vorbeigehen, deren Bewohner unter Gesundheitsüberwachung auf COVID-19 stehen. Kevin Frayer – Getty Images

Dezember 7, 2023 6:00

Ein Jahr, nachdem China [seine notorisch strengen Null-COVID-Kontrollen abrupt abgeschafft hat](#) und angesichts eines jüngsten Anstiegs der Fälle von Atemwegserkrankungen, beginnen einige chinesische Bürger, sich Sorgen über eine mögliche Wiedereinführung des umstrittenen Regimes von Massentests und Beschränkungen zu machen, die die Pandemiejahre in den letzten Jahren geprägt haben und schließlich zu einem beispiellosen Ausbruch öffentlicher Unruhen.

Die Bedenken fallen mit neuen Berichten über die [Rückkehr von COVID-Tests in Flughäfen und Krankenhäuser](#) sowie mit einer [Mitteilung](#) des Bildungsministeriums vom Montag zusammen, in der Schulen im ganzen Land aufgefordert werden, ihre Präventionsbemühungen gegen Influenzaviren und COVID vor der Wintersaison zu verstärken. In den sozialen Medien Chinas

kursieren auch Gerüchte darüber, dass die landesweite COVID-Tracking-App [in einigen Provinzen reaktiviert wird](#) . Einige Benutzer behaupten, die App sei nie entfernt worden, obwohl die [Zensur](#) eines entsprechenden Hashtags nur noch mehr Spekulationen angeheizt hat.



„Bei Szenen wie dieser fühle ich mich wirklich unwohl“, [kommentierte](#) ein Weibo-Nutzer unter einem Video, in dem Menschen in Schutzanzügen eine Schule in der Provinz Hebei desinfizierten.

„Es gibt weit verbreitete Gerüchte, dass die Gesundheits-Tracking-App wiederbelebt wird, und die Befürchtung, dass es zu einem weiteren Lockdown kommen wird ... Diese Befürchtungen werden sich wahrscheinlich nicht bewahrheiten, es sei denn, es gibt eine neue Pandemie“, [schrieb](#) ein anderer Weibo-Nutzer. „Diese Sorgen repräsentieren wirklich Angst und Trauer über die letzten drei Jahre voller Traumata und Hass auf den Machtmissbrauch während COVID.“

Worüber sind die chinesischen Behörden besorgt?

In den letzten Monaten mussten Krankenhäuser in China mit einer [Welle von Lungenentzündungen und anderen Atemwegserkrankungen bei Kindern](#) zu kämpfen haben . Die chinesischen Behörden führten den Anstieg auf die kalte Jahreszeit, bekannte Krankheitserreger und COVID zurück. Die Welle wurde auch von der Weltgesundheitsorganisation beobachtet, die mit den chinesischen Behörden Kontakt aufgenommen hat, um weitere Informationen über die Atemwegserreger bereitzustellen. Im November stellte die WHO [fest](#), dass China seit Mitte Oktober die Überwachung von Atemwegserkrankungen verstärkt habe und dabei verschiedene Atemwegsviren und -bakterien abdeckt, und dass mit der Ankunft des Winters mit einer Zunahme von Atemwegserkrankungen zu rechnen sei.

Mehr von TIME

China erlebte im Mai einen starken Anstieg der COVID-Fälle, angeheizt durch die XBB-Variante, was [weltweit Besorgnis auslöste](#). Doch trotz Prognosen, dass es in China jede Woche bis zu 65 Millionen COVID-Fälle geben würde, warnten Experten des öffentlichen Gesundheitswesens damals davor, wegen der Möglichkeit einer weiteren Pandemie in Panik zu geraten. Experten des öffentlichen Gesundheitswesens haben [ähnliche Einschätzungen](#) zum jüngsten Anstieg von Atemwegserkrankungen in China abgegeben.

Weiterlesen: [Könnte sich Chinas Ausbruch einer Lungenentzündung bei Kindern ausbreiten? Alles was du wissen musst](#)

Wie sahen Chinas bisherige COVID-Beschränkungen aus?

Chinas Null-COVID-Politik sah Sperrungen vor, die sich über Stadtteile oder ganze Städte erstreckten, den weit verbreiteten Einsatz von Kontaktverfolgungs-Apps, regelmäßige Massentests und eine obligatorische Quarantäne. Diese Maßnahmen schienen Wirkung zu zeigen, da China [eine niedrige Infektionsrate](#) für den größten Teil der zwei Jahre ohne COVID [angab](#) ([obwohl die Zuverlässigkeit der chinesischen Daten](#) unklar ist). Doch selbst als die Regierungen im Rest der Welt die sozialen Distanzierungsregeln nach und nach aufhoben und die Menschen zu ihrem normalen Leben zurückkehrten, behielt China seine Beschränkungen bei.

Während das Leben in China im Schatten der Pandemie weiterging, gerieten die strengen Quarantänemaßnahmen zunehmend unter die Lupe internationaler Beobachter und der chinesischen Öffentlichkeit: Schlagzeilen machten Berichte über Gesundheitshelfer, die [in die Häuser der Bewohner eindringen](#) auf der Suche nach potenziellen COVID-Infektionen. Behörden [töteten Haustiere](#), abgesperrt [während ihre Besitzer in Quarantäne waren](#), [Nachbarschaften wurden mit Vorhängeschlössern und Fahrradschlössern](#), Bewohner kämpften zu Hause mit [Nahrungsmittel- und Medikamentenknappheit](#). Eine psychische Krise und extreme Einsamkeit [schwelten auch in verschlossenen Wohnungen](#), obwohl ein Anstieg der Selbstmorde nie offiziell auf die Pandemiemaßnahmen zurückgeführt wurde.

Die öffentliche Frustration erreichte im November letzten Jahres ihren Höhepunkt, als bei einem Wohnungsbrand in Xinjiang mindestens zehn Menschen ums Leben kamen und viele die COVID-Beschränkungen dafür verantwortlich machten, die Rettungsbemühungen zu behindern. beispiellose [In Teilen des Landes brachen](#) Proteste aus, als sich Tausende versammelten, um ihrer Wut und ihrem Unmut über die unbefristeten Lockdowns Ausdruck zu verleihen, denen sie ausgesetzt waren. Dies stellte die größte Herausforderung für die Legitimität von Präsident Xi Jinping dar, die das Land damals gesehen hatte. Nur wenige Wochen nach den historischen Demonstrationen gab China [seine Null-COVID-Politik auf](#).

Dennoch bleiben die Erinnerungen an Null-COVID in den Köpfen derer, die es miterlebt haben, lebendig: Einige haben gelernt, die weithin kritisierte Politik mit Humor zu nehmen – [Schutzanzüge waren ein bemerkenswertes Kostüm der Wahl](#) bei einer Halloween-Parade in Shanghai im Oktober – Experten warnen jedoch, dass es Jahre dauern wird, bis sich viele chinesische Einwohner [von Traumata erholen](#).